

Die Bedeutung der Gedankenkraft.

BapDada gibt jedem von euch Kindern die Erfahrung eurer letztendlichen Bewusstseinsstufe, d.h., der vollkommenen und perfekten Stufe, der kraftvollen Stufe. In dieser Bewusstseinsstufe macht ihr immerzu die Erfahrung, eine Meisterallmächtige Autorität zu sein, Meistersonne des Wissens und mit allen Tugenden angefüllt, in jedem Gedanken, bei jedem Atemzug und in jeder Sekunde ein losgelöster Beobachter zu sein, ein Gefährte des Vaters, und ihr erfahrt die Liebe und Kooperation aller erhabenen Seelen der Brahmanenfamilie. Diese Erfahrung gleicht der Erfahrung, die ihr mit technischen Instrumenten macht, welche euch ermöglichen, weitentfernte Dinge als sehr nah zu erfahren. Ebenso wie ihr mit Seelen, die mit euch zusammenleben, spricht, sie seht und mit ihnen kooperiert, so könnt ihr durch göttliche Vision – gemeint ist nicht die göttliche Vision der Trance, sondern die göttliche Vision der Spiritualität – die Seelen, selbst wenn diese in Amerika leben, und auch den Vater der Seelen in ihrer natürlichen Form sehen/erkennen. Ihr braucht dafür nicht hart zu arbeiten oder euch stark zu bemühen, eine Seele zu sehen, sondern ihr werdet euch auf natürliche Weise selbst als Seele begreifen und andere als Seelen sehen. Das Körperbewusstsein wird ebenso gründlich vergessen sein wie ab dem Kupfernen Zeitalter das Seelenbewusstsein vergessen wird. Ihr werdet nichts außer den Seelen sehen können – Seelen, die sich bewegen und alles tun. Eure körperlichen Augen und das Auge eures Geistes werden immer zum Juwel in der Stirn gezogen werden. Ihr werdet euch auf natürliche Weise und beständig des Vaters und aller Seelen bewusst sein. Wie wird eure Sprache in jener Zeit sein? Es wird die Sprache erhabener Gedanken sein. Ihr werdet keine Vorträge halten, sondern auf spirituelle Weise anziehend wirken. Nicht durch eure Worte, sondern durch eure Bewusstseinsstufe und den Spiegel eures erhabenen Lebens werdet ihr die Form auf leichte Weise erfahrbar machen. Statt Worte werden eure Augen das Mittel sein, diese Erfahrung zu vermitteln. Die Sprache der Augen wird die Sprache der Gedanken sein. Die Kraft eurer Gedanken arbeitet schneller als der Klang eurer Worte. Aus diesem Grund geht es darum, die Kraft eurer erhabenen Gedanken derart rein zu halten, dass darin nicht die geringste Unsauberkeit oder Nutzlosigkeit verborgen ist. Das nennt man eine „klare Verbindung“ zu haben.

Ihr werdet die Erfahrung machen, dass diese Gedankenkraft euch ermöglicht, viele Aufgaben erfolgreich durchzuführen. Wenn ihr durch eure Worte oder andere Mittel nicht die Transformation in den Seelen, physischen Aufgaben und den Sanskars der Seelen, die mit euch in Beziehung und Verbindung stehen, hervorbringen könnt, so werden durch die Gedankenkraft alle Hoffnungen erfüllt, als ob diese Aufgaben bereits vollendet wären. Ebenso wie ihr am Firmament die verschiedenen Sterne sehen könnt, so werdet ihr gleichermaßen überall im Himmel der Weltatmosphäre all die Sterne des Erfolges glitzern sehen. Derzeit könnt ihr sowohl Sterne der Hoffnung als auch Sterne des Erfolges sehen. In den letzten Augenblicken, in der letztendlichen Bewusstseinsstufe, werdet nur ihr Erfolgssterne in eurer erhabenen Bewusstseinsstufe zu sehen sein, in Liebe zum Vater aufgegangen. Eure spirituellen Augen und euer spirituelles Abbild wird ein solcher göttlicher Spiegel sein, dass alle Seelen ohne Anstrengung die Reflexion ihrer Seelenform sehen können. Da sie die Seelenform innerhalb einer Sekunde in diesem Spiegel sehen können, werden sie zum Vater hingezogen und singen Gottes Loblieder und sie werden auf leichte Weise ihre Körperidentifikation aufgeben. „Oh! Dein Schicksal/Glück! Oh! Mein Schicksal!“ („Wie großartig ist unser Schicksal/Glück!“). Da ihr dieses Glück/Schicksal erfahrt, werdet ihr die Körperidentifikation und eure körperlichen Beziehungen aufgeben, da man etwas sehr leicht aufgeben kann, wenn man es mit dem Glück vergleicht, was man stattdessen erhält.

Wollt ihr alle diese leichte Entsagung und Glück/Schicksal erhalten? Oder möchtet ihr diejenigen werden, die geben? Ihr denkt doch nicht, dass ihr, statt euch jahrelang zu bemühen, in den letzten Augenblicken auf leichte Weise Entsagung und Glück erfahren könntet, nicht wahr? Was bevorzugt ihr? Ihr werdet dies ganz bestimmt auf leichte Weise am Ende erfahren – aber wie lange wird diese Erfahrung dauern? Je weniger Zeit ihr diese Entsagung hattet, dementsprechend kurz wird auch die Zeit eurer Errungenschaft sein. Ihr alle seid über eine lange Zeitperiode Gefährten und ihr beansprucht das Königreich für eine lange Zeitperiode. Werdet große Spender und Segensspender und spendet eure Erfahrungen in einem Akt der Wohltat an die schwachen Seelen, die am Ende kommen. Diese innerhalb einer Sekunde durch eure kraftvolle Bewusstseinsstufe ausgeführte Wohltätigkeit wird euch anbetungswürdig machen und dafür sorgen, dass man sich einen halben Kreislauf lang an euch erinnert.

Am Ende, in den letzten Augenblicken, werden alle Seelen die Sanskars ihrer letzten Erfahrung an Errungenschaften und die Offenbarung der perfekten Form von euch Seelen mit sich nehmen und sich einen halben Kreislauf lang zu Hause ausruhen. Einige werden Bürger, andere Anbeter. Aus diesem Grund wird im letzten Augenblick ihre letztendliche Bestimmung/ihr Ziel sein, im Kupfernen Zeitalter Anbeter zu sein. Sie werden die erhabensten Juwelen aller Seelen im Rosenkranz der Anbeter werden. Einige werden euch als die Seelen sehen, die ein Recht auf das Königreich der Welt haben. Da sie die Sanskars der Bürger in sich tragen, werden sie Bürger in eurem Königreich. Jene, die euch als Seelen sehen, die außerordentlich anbetungswürdig sind, werden eure Anbeter. Erfahrt ihr diese erhabene Stufe, durch die ihr in der Lage sein werdet, derart erhabenen Erfolg zu erlangen? Begreift ihr, wie eure letztendliche Bewusstseinsstufe aussieht? Wird BapDada auch jenseits des Schalls gehen oder wird Er in den Schall hineinkommen? Die Übung, auch nur ein kleines bisschen in den Schall zu kommen, wird dazu führen, dass ihr automatisch von dem Zustand angezogen werdet, jenseits des Schalls zu sein. Das erste geöffnete Tor bedeutet, jenseits des Schalls zu gehen. Wann werdet ihr also die Einweihungsfeier hinsichtlich der Öffnung des Tores durchführen? In Madhuban gibt es so viele Einweihungsfeiern! Wird BapDada diese selbst und allein durchführen oder werdet ihr es mit Ihm zusammen tun? Seid ihr denn bereit? Achcha. Baba wird es das nächste Mal in Betracht ziehen. Baba muss alles berücksichtigen, nicht wahr? Achcha.

An die Seelen, die Verkörperungen vollständigen Erfolges sind; an jene, die mit ihrer Gedankenkraft die erhabenen Wünsche aller erfüllen; an jene, die allen Seelen durch den perfekten Spiegel des Selbst ihre ursprüngliche Form zeigen; an die wohlthätigen Seelen, die den Vater offenbaren und Abbilder werden, die den Segen aller Kräfte spenden– BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

BapDada trifft Lehrer:

Ihr seid eine Gruppe Sevadhari, keine Lehrer sondern Dienende. Der Vater kommt auch zuerst als Diener hierher. Der größte Titel, den der Vater sich selbst gibt, ist der Titel „Weltdiener“. Da es der Titel des Vaters ist, trägt ihr Kinder denselben Titel. Wenn ihr euch selbst als Dienende begreift, werdet ihr ganz von allein von allen Hindernissen frei sein, denn ein Dienender bedeutet, ein Entsagender und eine Tapaswi-Seele zu sein. Wo Entsagung und Tapasya vorhanden sind, folgt euch das Schicksal/Glück als euer Diener. Ihr alle seid doch Sevadhari, nicht wahr? Betrachtet euch nicht als Lehrer, betrachtet euch als Diener. Ansonsten, wenn ihr euch als Lehrer ansieht, werden neue Seelen, die hierherkommen, ebenfalls anfangen, sich bei dem kleinsten Fortschritt als Lehrer zu betrachten. Wenn ihr euch selbst als Lehrer betrachtet, habt ihr den subtilen Wunsch, euch möge ein Gaddi oder ein Rang/eine Position zugeteilt werden. Auch das ist eins von Mayas großen Hindernissen. Wenn ihr Lehrer seid, wünscht ihr einen Platz, ihr möchtet Ehre und Respekt erhalten. Dienende geben, sie nehmen nicht. Wenn ihr Instrumentseelen euch als Dienende ansieht, werden auch andere stets Dienende bleiben, wenn sie euch sehen. Dann wird überall eine Atmosphäre von Entsagung und Tapasya herrschen. Wenn eine Atmosphäre von Entsagung und Tapasya herrscht, wird eure Stufe immer hindernisfrei sein. Wenn ihr euch selbst als Lehrer betrachtet, werden eure Studenten sagen, dass sie auch nichts Geringeres seien. Wenn ihr euch als Dienende ansieht, werdet ihr alle Nr. 1/erstklassig und einander ebenbürtig. Denkt also, dass euer Name „Dienender“ lautet und macht weiterhin Fortschritte. Die Wurzel aller Hindernisse ist, sich selbst als Lehrer zu betrachten und die Bühne für sich zu beanspruchen/im Mittelpunkt stehen zu wollen. In dem Fall folgt ihr dem Lehrer und folgt nicht dem Vater.

Ihr macht Fortschritte, aber jetzt geht es darum, mit der richtigen Methode weiter voranzukommen. Wenn ihr nicht immer die richtige Methode benutzt, wird es größere Probleme hinsichtlich eures Fortschrittes geben. Führt also Ausdehnung herbei, indem ihr die richtige Methode benutzt. Eure Bemühungen sind sehr gut.

Treffen mit einer Gruppe:

1.) Macht ihr alle immer die Erfahrung, stets die Form einer Verkörperung des Glücks angenommen zu haben und dabei Baba, den Ozean des Glücks, im Bewusstsein zu haben? Ihr Kinder seid alle Ozeane des Glücks. Ebenso wie der Vater der Ozean des Glücks ist, so seid auch ihr Kinder Verkörperungen des Glücks. Ihr seid Meister. Obwohl ihr hier immerzu in der Welt des Leides lebt, seid ihr Verkörperungen des Glücks, ihr seid Meister. Ihr erfahrt doch keine Wellen des Leides, oder? Wie hoch der Einfluss von Friedlosigkeit und Leid in der Welt auch sein mag – ihr bleibt liebevoll und losgelöst, denn ihr seid mit dem Ozean des Glücks verbunden. Erfahrt ihr euch selbst als glücklich und stets in der Schaukel des Glücks schaukelnd? Lasst noch nicht einmal in euren Gedanken irgendein Leid vorkommen.

Ihr Meister, ihr Kinder des Ozeans des Glücks, habt keinerlei Gedanken des Leides. Ihr Seelen habt die Welt des Leides verlassen und das Übergangszeitalter erreicht. Ihr habt die Ufer der alten Welt verlassen, nicht wahr? Habt ihr sie verlassen oder befindet ihr euch immer noch in der Welt des Leides? Ihr seid doch nicht immer noch mit irgendwelchen Fesseln angebunden, oder? Sind all eure Fesseln durchtrennt? Da eure Fesseln alle durchtrennt sind, fahrt nun damit fort, in den Wellen des Ozeans des Glücks voranzugehen.

2.) Zeichen einer erstklassigen (Nr. 1) vom Glück/Schicksal begünstigten Seele.

Eine erstklassige vom Glück begünstigte Seele wird Verkörperung aller Errungenschaften sein.

Solche Seelen werden stets in der Schaukel der Errungenschaften aller Tugenden, aller Schätze und aller Kräfte schaukeln.

Ab jetzt wird es einer solchen Seele in ihrem Leben an nichts fehlen. Eine solche Seele wird in jeder Sekunde, mit jedem Atemzug und Gedanken unendliche Schätze erlangen.

Solche Seelen werden in ihrem Leben auf Schritt und Tritt eine aufsteigende Bewusstseinsstufe erfahren.

Solche Seelen werden überall nur viele Arten von Schätzen sehen.

Solche Seelen werden tiefe Liebe für alle Seelen haben und in einer ewigen Beziehung (der Bruderschaft) zu ihnen gehören.

Gute Wünsche und reine Gefühle für alle Seelen werden zum Vorschein kommen: „Lass all diese Seelen stets glücklich und friedvoll sein.“

Solche Seelen werden im Unbegrenzten bleiben: Beziehung mit dem Unbegrenzten, unbegrenztes Wissen, unbegrenzte Haltung und da sie unbegrenzte spirituelle Liebe haben, werden sie Verkörperungen des Glücks sein. Da sie über spirituelles Wissen verfügen, da sie Licht und Kraft haben, werden sie die Sanskars aller Seelen in Bezug auf deren Rolle in der Geschichte ihres Karmas kennen. Was immer sie sehen und hören – sie werden sich in jeder Handlung losgelöst und liebevoll verhalten, unabhängig davon mit wem sie in Verbindung treten und um welche Beziehungen es geht.

Da sie zu allen eine spirituelle Beziehung haben, wird ihr Intellekt konzentriert sein. Aufgrund dieser Konzentration werden sie Entscheidungskraft, die Kraft der Anpassung und die Kraft des Entgegnetretens besitzen. Sie werden daher die Rollen der Seelen und auch ihre eigenen Rollen sehr gut kennen und dann ihre Rollen spielen. Ihre Bewusstseinsstufe wird unerschütterlich sein und sie werden losgelöste Beobachter sein. Solche vom Glück begünstigten Seelen werden jeden Gedanken, jede Handlung und jede Situation betrachten und dabei stabil in der Trikaladarshi-Stufe sein. Es wird daher keine Fragezeichen geben, sondern immer einen Punkt. Solche Seelen werden sich über nichts wundern: „Was geschah? Warum geschah es?“ Nein, es heißt immer: „Nichts Neues!“ Das sind die Zeichen der erstklassigen, vom Glück begünstigten Seelen

3.) Die Form des erhabenen Dienstes der Mahavirs und ihr besonderer Dienst.

Dienst durch Gedankenkraft ist der besondere Dienst der Mahavirs. Früher ließen die Menschen von Brieftauben Botschaften überbringen. Ebenso könnt auch ihr jeder Seele durch eure Gedankenkraft dienen. Sobald ihr den Knopf des Gedankens drückt, kommt die Botschaft an. Ebenso wie ihr durch das Fahrzeug des inneren Körpers kooperieren könnt, so könnt ihr auch durch Gedankenkraft die Probleme vieler Seelen lösen. Auf der Grundlage eurer erhabenen Gedanken könnt ihr deren nutzlosen und schwachen Gedanken verwandeln. Dieser besondere Dienst wird sich der Zeit entsprechend weiter ausdehnen. Achcha.

Segen: Möget ihr siegreich sein durch euer Bewusstsein, Meisterallmächtige Autorität zu sein, Sieger über Maya und Eroberer der Welt.

Wenn Maya die Kinder sieht, die viel darüber nachdenken, warum Maya gekommen ist, und die sich fürchten, dann greift sie sogar noch mehr an. Statt zu viel zu denken, bleibt im Bewusstsein einer Meisterallmächtigen Autorität – dann werdet ihr siegreich werden. Jene kleinen Formen Mayas machen euch zu siegreichen Juwelen. Betrachtet euch selbst daher als Sieger über Maya und Eroberer der Welt und erlangt Sieg über Maya. Seid nicht schwach. Werdet zu denen, die eine Herausforderung stellen.

Slogan: Um von jeder Seele reine Segen zu erhalten, bleibt stabil in der Stufe, unbegrenzte gute Wünsche und reine Gefühle zu haben.

OM SHANTI